

RUND!



STADTWERKE
HERFORD

GmbH

Kommt
bei mir an!

- 4** TRINKWASSER
Probio's mal:
125 Jahre Trinkwasserversorgung
- 6** FREIZEIT
Gesundheit geht vor: **Abstandsregeln sicher umgesetzt!**
- 11** ENERGIEANGEBOTE
Mehr Klimaschutz:
Pelletanlage mit Solarthermie eingebaut

INHALT

- 2 EDITORIAL
Ein kleiner Beitrag jeden Tag:
Müll konsequent trennen!
- 3 NACHHALTIGKEIT
Unsere natürliche Umwelt:
Bienen und Co. gehören dazu!

Die Kraft der Sonne:
unerschöpflich gut!
- 4 TRINKWASSER
Probie's mal: 125 Jahre
Trinkwasserversorgung
- 5 Wertvolles Gut Wasser: wichtig
für unsere Lebensqualität!
- 6 FREIZEIT
Gesundheit geht vor:
Abstandsregeln sicher
umgesetzt!
- 7 FSH und SWH:
Zwei starke Unternehmen
für die Region
- 8 Kinderseite
- 9 Rätselspaß

125 Jahre Trinkwasserversor-
gung: *Probie's mal* – mit span-
nenden Informationen und ge-
meinsam erlebter Spannung!
- 10 AUSBILDUNG
Bestens vorbereitet:
Ausbildung als
Fachangestellte*r für
Bäderbetriebe
- 11 ENERGIEANGEBOTE
Gemeinsam mit der WWS
Herford für mehr Klimaschutz:
Pelletanlage mit Solarthermie
an der Stuckenbergstraße in
Herford



Das Kundenmagazin
der Stadtwerke Herford

Verantwortlich für den Inhalt (V.i.S.d.P.):
Stadtwerke Herford GmbH
Christine Brinkmann
E-Mail: info@stadtwerke-herford.de
Telefon: 05221 922-0



EDITORIAL

Ein kleiner Beitrag jeden Tag: Müll konsequent trennen!

Zu unserer STEPS-Challenge erhalten wir zahlreiche positive Rückmeldungen von Ihnen, unseren Lesern. Das freut uns sehr – und es zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind, um mit Ihnen gemeinsam etwas zu bewirken. Deshalb werden wir unsere Philosophie der kleinen Schritte auch auf dieser Seite Ihrer RUND! fortsetzen.

Dieses Mal geht es um die Mülltrennung: Es existiert zwar die landläufige Meinung, dass wir hier in Deutschland sehr engagiert unseren Müll trennen, aber leider sind wir darin nicht konsequent genug! Wenn Kunststoffe im Papiermüll landen oder Restmüll in die Wertstoffsammlung gelangt, führt das dazu, dass wertvolle Ressourcen wie Papier oder Kunststoffe nicht recycelt werden können. Sie werden dann letztendlich dem Restmüll zugeführt und verbrannt. Dabei können aus Papier und Pappe quasi immer wieder neue Papier- und Pappe-Produkte hergestellt werden – ebenso wie beim Kunststoff. Es lohnt sich also in jedem Fall, wenn wir alle darauf achten, unseren Müll wirklich konsequent zu trennen. Nicht zu vergessen: Müllvermeidung ist noch besser als Mülltrennung.

Probie's mal

In diesem Jahr möchten wir unser Jubiläum 125 Jahre Trinkwasserversorgung zusammen mit Ihnen feiern. Unter dem Motto *Probie's mal* wollen wir Sie mit zahlreichen Aktionen dazu einladen, mehr über unser Wasser zu erfahren – und es öfter mal zu genießen. Denn es ist gesund und schmeckt gut. Alle Aktionen finden selbstverständlich unter Berücksichtigung aller gebotenen Einschränkungen durch Corona statt. Wir freuen uns auf ein gelungenes Jubiläums-Jahr mit Ihnen.

Wir wünschen Ihnen eine angenehme Lektüre!

Ihr Marketing-Team der Stadtwerke Herford

Bildnachweis:

Titelbild: fizkes (iStock); Seite 2-3: trurnit Stuttgart GmbH; Seite 4: blackCAT (iStock), simonapilolla (iStock); Seite 4-7: krystiannawrocki (iStock); Seite 5: Imgorthand (iStock); Seite 6: Freizeiteinrichtungen Herford GmbH; Imgorthand (iStock); Seite 7: Freizeiteinrichtungen Herford GmbH, Stadtwerke Herford GmbH; Seite 8: Tamara Dragovic (iStock), MerggyR (iStock); Seite 9: Georgijevic (iStock); Seite 10: Freizeiteinrichtungen Herford GmbH; Seite 11: Wohn- und Wirtschaftsservice Herford GmbH; Stadtwerke Herford GmbH; Seite 12: Standret (shutterstock)



Unsere natürliche Umwelt: Bienen und Co. gehören dazu!



Ganz gleich, ob es um Schmetterlinge, Käfer, Bienen oder andere Insekten geht: In unserem komplexen Ökosystem hat jede Art eine wichtige Aufgabe oder ist Teil der Nahrungskette. Der Einsatz von Insektiziden bedroht die Insektenwelt und damit das gesamte Ökosystem. Hinzu kommt, dass wir die Böden versiegeln, Tag für Tag in der Größe von 100 Fußballfeldern: durch Bauen, Betonieren, Asphaltieren, Pflastern. Auch die Mode, Rasen- und Pflanzenflächen in den (Vor-)Gärten mit schicken Steinen zu bedecken, trägt zu der problematischen Situation bei.



Wer einen Garten hat, kann auf jeden Fall etwas tun: Gartentiere lieben es un-aufgeräumt. Gärten, die aussehen wie aus einem Pflanzenkatalog, tragen kaum zu einer gesunden Biodiversität bei. Pestizide und Pflanzenschutzmittel sollten nicht verwendet werden, denn sie schaden auch den nützlichen Insekten. Oft gibt es biologische Alternativen. Ein Baum im Garten bietet Unterschlupf und Nahrung für Vögel, Eichhörnchen, Igel und Insekten. Äste und Laubhaufen bitte nicht kompostieren, denn sie bieten einen perfekten Winterunterschlupf für Igel und Insekten. Im Herbst bietet es sich an, eine Igelburg zu bauen, denn Igel sind sehr nützlich und brauchen geschützte Plätze im Winter.

Die Kraft der Sonne: unerschöpflich gut!

Der jährlich weltweite Strombedarf könnte bereits durch eine Viertelstunde Sonneneinstrahlung gedeckt werden. Alleine die Flächen aller deutschen Dächer würden theoretisch ausreichen, die Bundesrepublik mit Wärme und Strom ganzjährig zu versorgen. Für eine vierköpfige Familie reicht eine PV-Anlage mit einer Fläche von 40 Quadratmetern.

Bisher nutzen wir nur einen kleinen Teil der verfügbaren Energie. Doch die technische Entwicklung geht weiter und bietet schon heute neue Möglichkeiten: Mit Akku-Packs laden wir heute bereits unsere Handys auf. Wenn aufklappbare Solarzellen integriert sind, können wir dazu ausschließlich die Energie der Sonne nutzen. Zum Duschen lässt sich im Sommer prima eine Solardusche verwenden – hier kommt das warme Wasser einfach aus einem schwarzen Vorratsbehälter, der von der Sonne aufgewärmt wird. Damit Sonne und Wind unsere Wäsche trocknen, brauchen wir sie nur draußen aufzuhängen – einfacher geht's nicht!



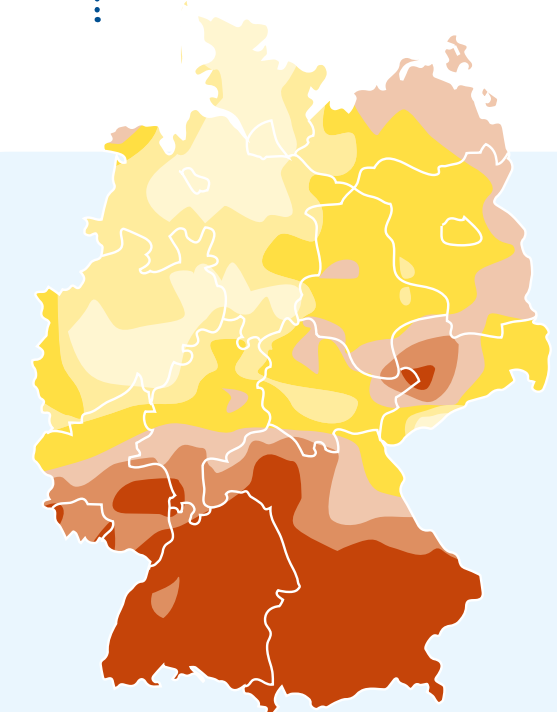
NACHHALTIGKEIT



Bienenretter:
Wir lassen unsere Stadt aufblühen!

*Es geht nicht nur um Honig:
Bienen sind auch wichtig, wenn es
zum Beispiel um die Bestäubung
von Obstpflanzen geht. Wir laden
Sie deshalb dazu ein, Ihr Umfeld
bienenfreundlich zu machen. Kleine
Blühflächen fördern insbesonde-
re Wildbienen, da sie meist nicht
weiter als 50 bis 300 m fliegen. Die
Initiative Bienenretter will deshalb
ein blühendes Band durch unsere
Städte ziehen.*

*Wildbienen und einige Hummelar-
ten brauchen darüber hinaus auch
Nisthilfen. Auf unserer Website unter
www.stadtwerke-herford.de > Aktion
> Projekt „Bienenretter“ finden Sie
Bauanleitungen für zwei Einsteiger-
modelle zum Selberbauen.*



SONNENSTRAHLUNG
in kWh/m²



Probier's mal: 125 Jahre Trinkwasserversorgung

In diesem Jahr möchten wir unter dem Motto *Probier's mal* mit Ihnen zusammen unser Jubiläum 125 Jahre Trinkwasserversorgung feiern. Bedingt durch Corona wird es keine Veranstaltungen geben. Dennoch haben wir jede Menge interessante und spannende Punkte für Sie vorbereitet: Nehmen Sie an unserer digitalen VIA AQUA teil oder informieren Sie sich über die Geschichte der Trinkwasserversorgung in Herford über unseren Zeitstrahl. Die Kurzversion finden Sie unten auf dieser und der folgenden Doppelseite, die Langversion auf unserer Website.

Unter der Rubrik Aktionen haben wir eine Kachel zu unserem Jubiläum

eingefügt, die Sie direkt auf unsere Aktionsseite führt!

Dort finden Sie zum Beispiel unsere Via Aqua Broschüre zum Herunterladen mit vielen interessanten Informationen zu unserer Wasserversorgung. Über den ausführlichen Zeitstrahl können Sie in die 125 jährige Geschichte unserer Trinkwasser Versorgung eintauchen.

Nehmen Sie teil am Wasser-Quiz mit Gewinnspiel. Die Preise sind trendige Trinkflaschen und Eintrittskarten für unseren Online-Escape-Room. Lassen Sie sich außerdem überraschen von erstaunlichen und emotionalen Wasserfakten!



Über unsere interaktive Wasserversorgungskarte können Sie die Analysewerte für Ihr Wasser aufrufen. Mit unserem Motto *Probier's mal* möchten wir Sie natürlich auch dazu animieren, unser Wasser schlichtweg einfach zu genießen – als sauberes und gesundes Lebensmittel!

Digitale VIA AQUA: Wasser wird online zum Erlebnis!

Die Veranstaltung wird insgesamt 6 mal per Videokonferenz stattfinden. Die Termine sind am 25. Juni 2021 und am 24. September 2021 jeweils um 11 Uhr, 14 Uhr und 17 Uhr. Die Veranstaltung dauert jeweils 45 Minuten – mit Informationen für Erwachsene und der Möglichkeit, Fragen zu stellen und zu diskutieren.

Insgesamt gibt es pro Veranstaltung 50 Plätze, daher melden Sie sich am besten schnell an. Sie können dazu unser Terminformular nutzen: www.stadtwerke-herford.de



Wertvolles Gut Wasser: wichtig für unsere Lebensqualität!

Für die meisten ist Leitungswasser fast überall frei verfügbar und der nächste Wasserhahn nicht weit entfernt. Gleichzeitig ist Leitungswasser wohl die günstigste Variante, schnell den eigenen Durst zu löschen. 100 Liter Trinkwasser kosten rund 18 Cent.

Ein gesundes und frisches Getränk: Trinkwasser

Es enthält keine Kalorien, dafür aber wertvolle Mineralstoffe wie zum Beispiel Calcium und Magnesium. Trinkwasser kommt frisch aus der Leitung – und zwar rund um die Uhr. Durch die kontinuierliche Verfügbarkeit kann Trinkwasser dazu beitragen, dass es regelmäßiger getrunken wird und das ist gut für die Gesundheit.

1. **Regelmäßiges Wassertrinken** steigert Leistungsfähigkeit und Wohlbefinden, denn man hält den Stoffwechsel immer optimal in Gang.
2. **Trinkwasser ist gut für Zähne**, weil die Produktion von Speichel angeregt wird.
3. **Trinkwasser aus der Leitung kommt ohne Verpackung ins Haus und schont so die Umwelt.** Am besten füllt man es zum Transport nicht in PET-Flaschen, sondern in Glasflaschen oder in Flaschen aus recycelten Materialien.
4. **Ausreichend Wassertrinken belebt die Gehirnfunktion**, verhindert Kopfschmerzen, Kreislaufbeschwerden und trockene Schleimhäute.



Schon gewusst!? Erstaunliche Fakten über Wasser

- Im Körper eines erwachsenen Menschen befinden sich etwa 40 Liter Wasser. Das meiste davon steckt im Gewebe und 5 bis 6 Liter Wasser fließen im Blut.
- „Durst macht dumm“ – Schon bei 2 % Flüssigkeitsverlust ist unsere Denkleistung merklich eingeschränkt. Dem Blut wird Wasser entzogen, in Folge kann das Gehirn nicht mehr ausreichend mit Sauerstoff und Nährstoffen versorgt werden und nicht mehr optimal funktionieren.
- Wasser macht stark! Wasser unterstützt den Muskelaufbau, denn für 1 Kilo Muskelmasse braucht ein Körper etwa 4 Liter Wasser.
- Durchschnittlich verbraucht jeder Einwohner in Deutschland täglich 127 Liter Trinkwasser, um sich zu waschen, die Wohnung putzen oder die Klospülung zu betätigen. Das ist etwa eine halbe Badewanne.
- Traurig, aber wahr: Erst 2010 erklärten die Vereinten Nationen sauberes Trinkwasser zu einem Menschenrecht.
- Wasser sparen einfach gemacht – den Wasserhahn beim Zähneputzen zudrehen und schon werden insgesamt 15 Liter Wasser gespart.

1896

Start der zentralen Wasserversorgung in Herford

Es war vor allem die Sorge um die Gesundheit, dass Herforder Bürger 1881 eine Petition mit der Bitte an die Stadt richten, ein Wasserwerk zu bauen. Die Pumpversuche und die Untersuchungen der Wasservorkommen in der Brunnenstraße ergeben: Hier steht gutes Trinkwasser in ausreichender Menge zur Verfügung. Der tatsächliche Beginn der Wasserversorgung datiert auf den 1. April 1886 mit 7 Brunnen und 1 Hochbehälter mit einem Fassungsvermögen von 1.000 m³ an der Vlothoer Straße.

1912

Durch steigende Nachfrage werden 5 weitere Brunnen gebohrt.

1936

Wasserförderung erstmals über 1 Million m³

1939–1946

Krieg und Hochwasser lassen die Mengenverluste auf 19 % ansteigen.

1952–1959

Neues Wasserwerk in Bad Salzuflen

1960

Gründung Wasserbeschaffungsverband

1969–1972

Ein drittes Wasserwerk und ein Hochbehälter in Herford-Laar gehen in Betrieb

1973

Zubau von weiteren Speicheranlagen

Corona-Maßnahmen im H2O

Da die Besucherzahl eingeschränkt ist, bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich Ihre Tickets vorab auf unserer Homepage zu reservieren.

Im Eingangsbereich bis zu den Umkleidekabinen sowie in der Gastronomie gilt die allgemeine Maskenpflicht.

Die Abstandsmarkierungen in der gesamten Anlage zeigen auf, wie die Abstandsregeln einzuhalten sind.

Durch die Nutzung der zur Verfügung gestellten Desinfektionssponder lässt sich die Infektionsgefahr weiter reduzieren.

Es werden bis auf weiteres keine Leihartikel wie Bademäntel, Handtücher, Schwimmutensilien oder ähnliches ausgegeben.

Gesundheit geht vor: Abstandsregeln sicher umgesetzt!

In unseren Freizeitanlagen steht Ihre Gesundheit sowie die unserer Mitarbeiter an erster Stelle. Wir geben selbstverständlich unser Bestes, um den Besuchern unserer Einrichtungen ein möglichst angenehmes Erlebnis zu bieten. Dabei sind wir aber auf die Mitwirkung und Unterstützung unserer Besucher angewiesen.

Durch die Gesamtheit unserer Corona-Maßnahmen stellen wir sicher, dass bei Einhaltung aller Hygiene- und Abstandsregeln das Infektionsrisiko minimiert werden kann. Zu beachten ist dabei zum Beispiel auch für den Saunabereich, dass die Anzahl der Gäste in den einzelnen Saunen beschränkt ist, und dass Liegen nicht verschoben oder reserviert werden dürfen. Alle Saunen, die normalerweise unter 80° Celsius liegen, werden auf 80° Celsius geheizt. Im Refugium dürfen die Masken nur während Behandlungen in Bauchlage abgenommen werden. Darüber hinaus haben wir hier die Anzahl der Liegen reduziert und vermieten diese ausschließlich ganztags.



FSH und SWH: Zwei starke Unternehmen für die Region

FSH und SWH: Diese zwei Kürzel stehen für zwei Unternehmen, die zu 100 % zusammengehören: Freizeit-einrichtungen Stadtwerke Herford und Stadtwerke Herford. Beide Unternehmen sind in der Region verwurzelt und engagieren sich regional.

Die FSH bietet den Bewohnern der Region mit den Freibädern, der Eishalle und dem H2O ein breit gefächertes Angebot an Freizeitangeboten in hoher Qualität an. Das Freizeitbad H2O ist weit über Herford hinaus bekannt und zieht auch zahlreiche Besucher aus den umliegenden Regionen an.

Die SWH sind ein wirtschaftlich stark aufgestelltes Unternehmen und zugleich ein bedeutender Arbeit- und Auftraggeber in der Region. Die Versorgung mit Ökostrom, klimaneutralem Erdgas, klimafreundlicher Nahwärme und Wasser gehört zu den Kernbereichen der Versorgung, ebenso wie der Betrieb der Erdgas- und der Wasserversorgungsnetze.



Gut für unser Klima: Energieverbrauch komplett klimaneutral

Der Energieverbrauch der beiden Unternehmen ist komplett klimaneutral. Dies wird erreicht, indem die Energieversorgung aus diesen zwei Bausteinen besteht:

Ökostrom komplett aus Erneuerbaren Energien

Der von uns gelieferte Ökostrom stammt zu 100 % aus Erneuerbaren Energien.

Klimaneutrales Erdgas

Das eingesetzte Erdgas ist klimaneutral. Dies wird dadurch erreicht, dass in entsprechendem Umfang zertifizierte Klimaschutzprojekte weltweit gefördert werden. Mit den Maßnahmen wird dafür gesorgt, dass künftig weniger CO₂ beim Energieverbrauch freigesetzt wird. Dieses Verfahren wird CO₂-Kompensation genannt.

1979

Mitglied des Wasserbeschaffungsverbandes „Kreis Herford West“

1995

Umbau des Wasserwerkes Brunnenstraße zum 100. Geburtstag

1995

Beginn einer Kooperation für gutes Wasser: Land- und Wasserwirtschaft

2007–2008

Quellsanierung im Wasserwerk Steinbeck

2010–2012

Wasserversorgung wächst in Hiddenhausen und Spenge

2015

UV-Anlage im Wasserwerk Steinbeck geht in Betrieb

2013–2021

Klar angesagt: Erhalt und Ausbau der Anlagen, um jährlich 5,7 Mio. m³ Trinkwasser zur Verfügung zu stellen.

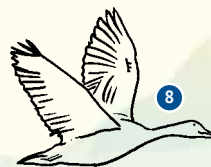
2021

Neuen Herausforderungen durch Klimawandel
Der Klimawandel zeigt sich auch in der Wasserversorgung: Heiße und trockene Sommer und über das Jahr gesehen zu wenig Niederschläge. Auch die vermehrt auftretenden Starkniederschläge sind kritisch. Durch die Versiegelung von Flächen werden zu viel Wassermengen ins Abwassernetz abgeführt, versickern nicht und bilden daher kein Grundwasser. Parallel zu diesen beiden Faktoren, steigt der Wasserbedarf abends an heißen Tagen extrem an: Durch diese „Wasser-Spitzen“ kommt die Trinkwasserversorgung an ihre Grenzen!

Auf den ersten Blick sieht es so aus, als wären beide Bilder vollkommen gleich. Stimmt aber nicht! 5 Fehler sind versteckt – findest du sie?



Käuzchen · Buntspecht · Fischreiher · Bussard · Wildgans · Ente · Eisvogel · Amsel



Chamäleon finden!

Oskar (unser Chamäleon von der Tabokiri-Dschungelinsel im H2O) ist ausgebüchst und hat sich in der RUND! versteckt. Kein Wunder, denn es kann sich ja quasi überall so gut wie unsichtbar machen. Hier hat es sich gleich **zweimal** versteckt. Wo ist Oskar?

Rätselspaß

Bei unserem Rätsel geht es darum, die Umschreibung in ein sinnvolles Wort umzuwandeln – ähnlich wie zum Beispiel bei dem Spiel „Tabu“.

Rätsel: Diesmal suchen wir ein anderes Wort für „Wasserspaß mit Körperteil“. Um es Ihnen ein bisschen leichter zu machen, haben wir in dieser „RUND!“ einige Buchstaben markiert. Wenn Sie diese zusammensetzen, haben Sie die Lösung!

Das Lösungswort schicken Sie bitte zum Schutz der Umwelt ausschließlich per E-Mail an info@stadtwerke-herford.de oder rufen Sie uns an (05221 922-590). Bitte vergessen Sie nicht Ihren Absender.
Einsendeschluss ist der 31. Oktober 2021.

Lösungswort



ZU GEWINNEN GIBT ES DIESMAL:

**15 x eine Teilnahme (für bis zu 6 Personen) an
unserem Online-Escape-Room und stylische Trinkflaschen**

Mitarbeiter unserer Unternehmen dürfen am Gewinnspiel nicht teilnehmen.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

125 Jahre Trinkwasserversorgung: *Probie's mal* – mit spannenden Informationen und gemeinsam erlebter Spannung!

Trotz Corona bieten wir Ihnen spannende Veranstaltungen, an denen Sie online von zuhause aus teilnehmen können. Melden Sie sich für unsere digitale Via Aqua an, um im Live-Vortrag mehr über unsere Wasserversorgung zu erfahren. In unserem Online-Escape-Room bieten wir Ihnen die Möglichkeit, mit Familie und Freunden spannende Spielaufgaben zu bewältigen. Sie wählen einen Termin, an dem Sie zusammen spielen möchten. Zum Spielzeitpunkt treffen sich alle Mitspieler*Innen gemeinsam in einer digitalen Konferenz. Wir als Gastgeber erklären den Ablauf und das Vorgehen und erzählen eine aufregende und spannende Geschichte. Sie müssen nun durch Kommunikation gemeinsam Rätsel oder Aufgaben lösen, dafür werden verschiedene Medien genutzt: Bilder, Videos, Audios und Animationen – und jeder kann von dort aus teilnehmen, wo er gerade online ist. Schnell sein lohnt sich – buchen Sie für 39,- € pro Gruppe (egal, wie viele Teilnehmende an bis zu sechs Endgeräten dabei sind) Ihren Termin im Online-Escape-Room unter www.stadtwerke-herford.de > Aktion > *Probier's mal*. Unser Online-Escape-Room öffnet seine Türen im Juli 2021.



Bestens vorbereitet: Ausbildung als Fachangestellte*r für Bäderbetriebe

„Du wirst also Bademeister?“, diese Frage müssen sich wohl alle Auszubildende mindestens einmal in ihrer dreijährigen Ausbildung anhören. Ich bin Minh Miguel Mrozek und im ersten Ausbildungsjahr bei den Stadtwerken Herford und absolviere die Ausbildung zum Fachangestellten für Bäderbetriebe. Lässig mit der Sonnenbrille am Beckenrand stehen gehört nicht zum Aufgabenfeld eines Fachangestellten für Bäderbetriebe. Das merkt man schon sehr schnell, wenn es für das erste Schwimmtraining ins Wasser geht. Kleiderschwimmen im Drillchanzug, 30m Streckentauchen oder eine kombinierte Rettungsübung samt anschließender Herz-Lungen-Wiederbelebung bringen einen untrainierten Menschen schon an seine Belastungsgrenze.

Doch genau das finde ich an der Ausbildung so interessant. Man muss sportlich engagiert sein und eine Affinität zum Wasser haben. Der praktische Teil der Ausbildung ist hierbei sehr weitreichend und vielseitig. Es ist nicht unüblich, an einem normalen Badetag für die Erste Hilfe bei einem Unfall vor Ort zu sein und sich fünf Minuten später die Badehose anzuziehen und als Kursleiter für die Aqua-Gymnastik oder Schwimmlehrer für die Kinder tätig sein. Die Gartenschere für kleine Heckenarbeiten oder den Putzlappen für schnelle Reinigungsarbeiten gehören ebenfalls zum alltäglichen Zubehör bei der Arbeit. Im Keller gilt es Reinigungs- und Wartungsarbeiten zu meistern: Filter spülen, Chlorflaschenwechsel oder mal kurzerhand den Haar- und Fasernfänger der Rutsche säubern; alles Tätigkeiten, die der Badegast auf den ersten Blick nicht unbedingt sieht, aber unentbehrlich für die optimale Nutzung der gesamten Anlage sind. Der theoretische Teil, wie zum Beispiel eine Filteranlage oder eine Dosieranlage für die Chlorung funktioniert, wird dann in der Berufsschule detailliert gelehrt. Für mich bietet dieser Beruf daher immer wieder eine Abwechs-



Minh Miguel Mrozek

lung im Arbeitsalltag, wo der Spaß in keinem Fall zu kurz kommt. So oder so ähnlich antworte ich dann meinen Freunden, wenn sie mich fragen, wie die Ausbildung ist. „Puh, das sind aber schon echt viele Aufgaben, die ihr bewältigen müsst. Und dann noch auf die Badegäste aufpassen?“ Natürlich – und genau deswegen begeistere ich mich so sehr für diesen Beruf. Bei den Stadtwerken Herford wird man optimal ausgebildet und geschult. Erste Hilfe Seminare für die Rettungsübungen oder Sprungseminare auf dem Sprungbrett dienen zur bestmöglichen Vorbereitung auf die Abschlussprüfung. Ins kalte Wasser wird man nur geschmissen, wenn man nicht gut genug aufpasst! *lacht*

Gemeinsam mit der WWS Herford für mehr Klimaschutz: Pelletanlage mit Solarthermie an der Stuckenbergstraße in Herford

Die WWS Wohn- und Wirtschafts-Service Herford GmbH (WWS) und wir haben bei der energetischen Modernisierung eines Mehrfamilienhauses an der Herforder Stuckenbergstraße zusammengearbeitet.

Die WWS hat das Gebäude mit einem neuen Dach, einer Dämmung der obersten Geschossdecke, einem Wärmedämmverbundsystem sowie neuen Fenstern und Haustüren ausgestattet. Dank dieser Modernisierungsmaß-

nahmen und der Umstellung auf eine Pelletanlage mit Solarthermie durch die SWH konnte der Energiebezug des Gebäudes an der Stuckenbergstraße deutlich reduziert werden. Da die eingesetzte Pelletanlage darüber hinaus klimaneutral ist, können zukünftig insgesamt ca. 22 t CO₂ pro Jahr einspart werden. Für die CO₂-Bilanz einer Stadt sind die Beheizung der Gebäude sowie die Bereitstellung von Warmwasser entscheidende Faktoren. Denn

grob gerechnet entfällt rund ein Drittel des gesamten Energieverbrauchs auf diesen Bereich.

Marc Schmidt, Leiter der
Abteilung Nahwärmeservice

Nahwärmeservice mit Holzpellets plus Solarthermie

- Die Pellet-Anlage mit 32 Kilowatt (kW) Leistung ersetzt eine Niedertemperatur-Gaskesselanlage mit Warmwasserspeicher (60 kW).
- Die neue Energiezentrale ist auch deswegen kleiner dimensioniert worden, weil auf dem Dach eine Solarthermieanlage installiert wurde.
- Mit der Umstellung auf Holzpellets, in Verbindung mit Solarthermie, haben wir uns für eine effiziente, komfortable und gleichzeitig besonders umweltfreundliche Heizform entschieden.

Resultat:

Durch die Umstellung auf eine Pelletanlage mit Solarthermie sowie die begleitenden Renovierungsmaßnahmen durch die WWS konnte der Energiebezug des Gebäudes deutlich reduziert werden. Da die eingesetzte Pelletanlage darüber hinaus klimaneutral ist, konnte eine erhebliche CO₂-Einsparung realisiert werden. Damit ist das Mietshaus an der Stuckenbergstraße nun ein wichtiger Baustein, um die Klimaschutzziele der Stadt zu sichern.



Steigen Sie jetzt um auf **gute Preise** mit **bestem Service!**

**Festpreise bis
31. Dezember 2021
sichern.**

RUNDstrom öko
aus 100 %
Erneuerbaren Energien
für **29,90 ct/kWh**
und **115,00 €/Jahr.****



**Bündeln
und doppelt
profitieren
mit weiteren
Boni!**

RUNDerdgas pur
ist klimaneutral
für **6,01 ct/kWh**
und **150,00 €/Jahr.***



**Kommt
bei mir an!**

Jetzt Angebot anfordern:

- ☎ Telefon: 05221 922-590
- 💬 WhatsApp: 05221922590
- @ info@stadtwerke-herford.de

Oder lassen Sie sich beraten:

- 💻 Videochat
- 🌐 www.stadtwerke-herford.de

**STADTWERKE
HERFORD**
GmbH

Das Angebot ist freibleibend. Holen Sie sich jetzt Ihr persönliches Angebot.

* Das Angebot **RUNDERdgas pur** gilt für Privatkunden. Grundpreise für andere Leistungen sind abweichend.

** Das Angebot **RUNDstrom öko** gilt für Privatkunden mit einer konventionellen Messeinrichtung. Grundpreis für einen konventionellen Eintarifszähler, Grundpreise für andere Zähler sind abweichend.

Gültig bis 31. Juli 2021

Der Videochat kann von allen genutzt werden, die über ein internetfähiges Endgerät verfügen. Terminanfragen nehmen wir über alle Kanäle entgegen.

Stadtwerke Herford GmbH
Werrestraße 103
32049 Herford

- | | |
|-----------------------|--|
| ☎ Zentrale | 05221 922-0 |
| Fax | 05221 922-164 |
| Entstörungsdienst 24h | 0800 9229220 |
| Bäder-Telefon | 05221 922-444 |
| @ E-Mail | info@stadtwerke-herford.de |
| 🌐 Internet | www.stadtwerke-herford.de |